

130 gelîche eime rîters trûte,
si hiez Jeschute.
Diu vrouwe was entslâfen.
si truoc der minne wâfen:
5 einen munt durchliuhtic rôt
unt gerndes ritters herzen nôt.
innen des diu vrouwe slied,
der munt ir von ein ander lief;
der truoc der minne hitze viwer.
10 sus lac des wunsches âventiwer.
von snêwîzem beine
nâhe bî ein ander kleine,
sus stuonden ir die liechten zene.
ich wæne, mich iemen küssens wene
15 an einen sus gelobten munt;
daz ist mir selten worden kunt.
ir deckelachen zobelfin
erwant an ir hüffelin,
daz si durch hitze von ir stiez,
20 dâ si der *wirt* al eine liez.
si was geschicket unt gesniten,
an ir was kunst niht vermiten;
got selbe worht ir süezen lîp.
ouch hete daz minneclîsche wîp
25 langen arm und blanke hant.
der knappe ein vingerlîn dâ vant,
daz in gein dem bette twanc.
dô er mit der herzoginne ranc,
dô dâht er an die muoter sîn,
30 diu riet an wîbes vingerlîn.

lac (*om. T O L*) glîche e. (eins V T [O L]) *T (O L) · r. tr.; *G *T
si h. vrou J. *T (*ohne T*)

e. m., der liuhtet (dvrch licht T) rôt, *T (*ohne V*)
unde (*om. I*) gernde *G (*nur GO*)
des dô diu *G (*ohne Z*) des daz diu *T (*nur U*)

mit snêwîzen b. *G (*T)

↓*G *T
sus (so O) wol g. *G (V) wol gelobeten *T (*nur U*)

ein declachen z. *G (*T)

die der w. (vurste T) *G (*ohne IZ*) *T

got machte (worhte V) selbe *T (*ohne T*)

lange arme *T (*ohne V*) (I)

daz g. (in engegen V sich gegn T) dem *T · bete tw., *G (V T) b. dranc, *T (*nur U*)
h. (kunginne I [O]) ranc. *G *T

diu im r. (riet im O) *T (O Z)

*D: D *m: m *G: G I O L Z *T (U): U V T

3 Initiale D I 7 Initiale m · Majuskel T 17 Majuskel T 21 Initiale I 26 Majuskel T 29 Initiale O L Z U V T

1 gelîch einem ritters trûte; *m 2 si] diu vrouwe *m (O) diu frowe diu I 3 si was dâr in (minne m) entslâfen *m 4 si] und *m 14 ich wæne, mich iemen kusses wene (chussens wende I) *G · ich wæn, daz (*om. V*) mich ieman küssen (nieman kvsses V) küssen wene *T (*nur U*) · küssens küsse *m 15 sus] sô wol *m 18 erwant] erwant ir *m G 20 wirt] *om. D*